

## Bestimmungen zur Kreismeisterschaftswertung gemäß LPO/ WBO Fahren

### Teilnahmebedingungen:

- Teilnahme berechtigt sind alle Fahrer/innen, die Stammmitglied in eine „Pferdesport“ Verein sind, der dem Rhein Kreis Neuss zugehörig ist.
- Die Kreismeisterschaft wird jeweils im Ein- und Zweispänner Fahren durchgeführt. Ausschlaggebend ist jedoch die Ausschreibung.
- Jeder Teilnehmer darf nur mit einem Gespann je Anspannungsart an der Kreismeisterschaftswertung teilnehmen.
- Fährt ein Teilnehmer mit mehreren Gespannen in einer Anspannungsart, so muss er das für die Kreismeisterschaftswertung teilnehmende Gespann vorher anmelden und damit auch als erstes starten.

### Wertung gemäß LPO:

Die Bewertung zur Kreismeisterschaft orientiert sich an § 763 der Leistungs-Prüfungs-Ordnung (LPO).

Wird ein Geländefahren gemäß § 753 durchgeführt, ist die Wertung wie im § 763 beschrieben durchzuführen.

Wird statt einer Gelände LP ein Kombiniertes Hindernisfahren mit Geländehindernissen nach § 742 durchgeführt, so wird Punkt 2.2 Ergebnis aus Gelände- LP( § 763) durch das Ergebnis aus dem Kombinierten Hindernisfahren mit Geländehindernissen gemäß §742 ersetzt.

§ 763 Bewertung (nachfolgend werden die Inhalte des § 763 zusammengefasst. Ausführliche Informationen werden bitte der LPO entnommen).

### § 763 Bewertungen

#### 2. In Klasse E bis S

##### 2.1 Dressurprüfung oder Gebrauchsprüfung

##### b) Gebrauchsprüfung

Klasse A: Richtverfahren A gemäß § 712 mit einer ( Gesamt-) Wertnote gemäß 57.2.1. Die Gesamtnote wird mit der Zahl 12 multipliziert. Das Ergebnis wird von der Zahl 120 abgezogen und ergibt die Strafpunkte.

Beispiel: Wertnote 7,6

$7,6 \times 12 = 91,2$        $120 - 91,2 = 28,8$  Strafpunkte

##### 2.2 Gelände-LP gemäß § 753

**alternativ** : Hindernisfahr LP mit Geländehindernissen gemäß § 742.

Gewertet wird die benötigte Zeit in den Hindernissen zuzüglich der Strafsekunden (§742 Punkt 5.1 Strafsekunden). Die benötigte Zeit inklusive der Strafsekunden wird mit 0,2 multipliziert.

Beispiel: Benötigte Zeit = 150 sec + 5 sec für ein abgeworfenes Hindernissteil = 155 sec.

$155 \text{sec} \times 0,2 = 31$  Strafpunkte

##### 2.3 Hindernisfahr-LP gemäß §§ 721 ff. und 741 ff. Es ist das Richtverfahren A anzuwenden.

Addiert werden die Strafpunkte des Hindernisfahrens nach §722.

Beispiel: 2 x abwerfen eines Hindernisteiles mit je 3 Strafpunkten. Ergibt: 6 Strafpunkte

- Die Platzierung ergibt sich aus der Addition der Strafpunkte. Sieger ist der mit der/die Fahrer/in mit der geringsten Strafpunktsammen.

**Bitte die Bestimmungen bei gemischtem Verfahren(LPO/ WBO) beachten!**

### **Wertung gemäß WBO:**

Die Bewertung zur Kreismeisterschaft orientiert sich an WB 416 der Wett-Bewerb-Ordnung (WBO).

Wird ein Gelände-Fahr-WB gemäß WB 414 durchgeführt, ist die Wertung wie im WB 416 beschrieben durchzuführen.

Wird statt einem Gelände-Fahr-WB ein Hindernisfahr-WB mit Geländehindernissen nach WB 413 durchgeführt, so wird bei der Bewertung das Ergebnis aus dem Hindernisfahr-WB mit Geländehindernissen gewertet.

WB 416 Kombinierte Fahr WB (3 Teil WB). Nachfolgend werden die Inhalte des § 763 zusammengefasst. Ausführliche Informationen werden bitte der WBO entnommen.

**WB 416 Bewertungen: Wie unter Abschnitt“ b“ der WBO beschrieben, mit unterschiedlichen Richtverfahren.**

#### **Dressur:**

Die Dressurnote wird mit 12 multipliziert, das Ergebnis wird von 120 abgezogen.

Beispiel: Wertnote 7,6

$7,6 \times 12 = 91,2$        $120 - 91,2 = 28,8$  Strafpunkte

**Gelände:** Gebrauchte Zeit aus in den Hindernissen x 0,2.

**alternativ :** Hindernisfahr-WB mit Geländehindernissen gemäß WB 413 analog 742 LPO.

Gewertet wird die benötigte Zeit.

Die benötigte Zeit inklusive der Strafsekunden wird mit 0,2 multipliziert.

Beispiel: Benötigte Zeit = 150 sec + 5 sec für ein abgeworfenes Hindernissteil = 155 sec.

$155 \text{ sec} \times 0,2 = 31$  Strafpunkte

#### **2.3 Hindernisfahr-WB.**

Addiert werden die Strafpunkte des Hindernisfahrens, wie unter WB 411 analog § 721.1.D LPO beschrieben.

Beispiel: 2x abwerfen eines Hindernisteiles mit je 3 Strafpunkten. Ergibt: 6 Strafpunkte

**2.4 Die Platzierung ergibt sich aus der Addition der Strafpunkte. Sieger ist der/die Fahrer/in mit der geringsten Strafpunktsammen. Bitte die Bestimmungen bei gemischtem Verfahren (LPO/WBO) beachten!**

**Bestimmungen zum gemischtem Verfahren (LPO/ WBO)!**

**Um einen gemeinsamen Kreismeister, sowohl nach der Wertung gemäß LPO wie auch nach Wertung gemäß WBO zu ermitteln, wird folgendes Rechenverfahren angewandt.**

Die Gesamt-Strafpunkte der LP- Teilnehmer wird mit dem Faktor 1,0 multipliziert.  
Die Gesamt-Strafpunkte der WB-Teilnehmer wird mit dem Faktor 1,2 multipliziert.

Sieger ist der/die Fahrer/in mit der geringsten Strafpunktsumme.